

Fragebogen für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber zur Arbeitsorganisation in der Dienstleistungsbranche

Ihr Unternehmen und seine Mitarbeitenden

Bitte machen Sie zunächst einige allgemeine Angaben zu Ihrem Unternehmen und seinen Mitarbeitenden.

01 Gründungsjahr _____

02 Zahl der Mitarbeitenden _____ davon Frauen _____

gesamt	_____	_____
in Vollzeit	_____	_____
in Teilzeit	_____	_____
befristet angestellt	_____	_____
in Schichtarbeit	_____	_____
mit Bereitschaftsdienst	_____	_____
mit Wochenendarbeit	_____	_____
in Elternzeit/Pflegezeit	_____	_____
Aushilfen	_____	_____
Minijobber/innen	_____	_____

03 Durchschnittsalter der Mitarbeitenden _____ Jahre

04 Wie hat sich die Zahl der Mitarbeitenden in Ihrem Unternehmen in den letzten 5 Jahren entwickelt?

gestiegen konstant geblieben
 gesunken

05 Wie häufig wechseln die Mitarbeitenden in Ihrem Unternehmen?

sehr häufig *sehr selten*

06 Wie war der Krankenstand in Ihrem Unternehmen in den letzten 5 Jahren?

sehr hoch *sehr niedrig*

07 Übernimmt die Geschäftsführung auch die Personal- und Verwaltungsorganisation? (Mehrfachantworten möglich)

nein ja, auch Personalorganisation
 ja, auch Verwaltungsorganisation

08 Wie ist die berufliche Qualifikation Ihrer Mitarbeitenden? *Anteil in % (ca.)*

mit Berufsausbildung im Tätigkeitsfeld	_____
ohne Berufsausbildung, aber mit (mehrjähriger) Berufserfahrung	_____
Quereinsteiger/innen	_____

Angaben zu Ihrer Person

Bitte machen Sie einige Angaben zu Ihrer Person.

09 Geschlecht männlich weiblich

10 Alter (in Jahren) unter 20 20 bis 44 45 bis 60 über 60

11 Ihre Position im Unternehmen Inhaber/in Geschäftsführer/in Sonstige

Personalsituation

In diesem Abschnitt geht es um die derzeitige Personalsituation (Fach- und Führungskräfte sowie Auszubildende) in Ihrem Unternehmen.

- 12 **Wie zufrieden sind Sie mit der derzeitigen Personalsituation?** *sehr zufrieden* *gar nicht zufrieden*
-
- 13 **Wie leicht finden Sie geeignete Mitarbeitende für ausgeschriebene Stellen?** *sehr leicht* *gar nicht*
- | | | | | | |
|----------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Führungskräfte | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fachpersonal | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Auszubildende | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
-
- 14 **Wie zutreffend finden Sie folgende Aussagen bei der Suche nach Fachpersonal?** *trifft voll zu* *trifft gar nicht zu*
- Die Bewerbenden weisen häufig eine fehlende und/oder nicht passende Qualifikation auf.
- Die Arbeitszeiten sind für (potenzielle) Bewerbende häufig nicht passend.
- Die Gehaltsvorstellungen der Bewerbenden unterscheiden sich gravierend von denen des Unternehmens.
- Die Erreichbarkeit des Unternehmens mit dem ÖPNV ist nicht durchgängig gewährleistet.
- 15 **Wo sehen Sie, bezogen auf Ihre derzeitige Personalsituation, Herausforderungen oder Handlungsbedarf?**
-
- 16 **Bieten Sie Ausbildungsplätze an?** ja, jährlich ja, unregelmäßig nein (→ weiter bei Frage 19)
-
- 17 **Wie zutreffend sind für Sie folgende Aussagen bei der Suche nach Auszubildenden?** *trifft voll zu* *trifft gar nicht zu*
- Wir bilden nur für den Eigenbedarf aus.
- Alle Ausbildungsplätze in unserem Unternehmen werden besetzt.
- Es ist schwierig für uns, „passende“ Auszubildende zu finden.
- 18 **Gibt es aus Ihrer Sicht größere Herausforderungen, Auszubildende für Ihr Unternehmen zu finden? Wenn ja, welche?**
-

Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben in Ihrem Unternehmen

Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben bedeutet, dass Menschen ihren privaten Interessen und Verpflichtungen nachgehen und gleichzeitig ihre beruflichen Anforderungen erfüllen können.

- 19 **Welche dieser Angebote bietet/plant Ihr Unternehmen für seine Mitarbeitenden?** *vorhanden* *geplant* *nicht geplant* *nicht möglich*
- gesundheitsfördernde Angebote im Unternehmen (z.B. Rückenschule, Obstkörbe)
- Bei der Auswahl und Organisation von Weiterbildungen werden u.a. private Verpflichtungen der Mitarbeitenden berücksichtigt
-
- finanzielle Unterstützung gesundheitsfördernder Maßnahmen (z.B. Fitness-, Entspannungskurse; Förderung des Nichtrauchens)
- Jobsharing (z.B. Tandems, Aufteilung einer Stelle nach Bedarf)

Welche dieser Angebote bietet/plant Ihr Unternehmen für seine Mitarbeitenden? (Frage 19, Fortsetzung von Seite 2)

	<i>vor-</i> <i>handen</i>	<i>geplant</i>	<i>nicht</i> <i>geplant</i>	<i>nicht</i> <i>möglich</i>
Rabattfreibetrag (Überlassen verbilligter/unentgeltlicher Waren/Dienstleistungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wechsel in Teilzeitarbeitsplätze möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitnahme von Kindern zur Arbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Begleiteter Wiedereinstieg in den Beruf nach längerer Ausfallzeit (z.B. Elternzeit, Pflegezeit, Krankheit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
finanzielle Unterstützung für Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonderurlaub nach der Geburt von Kindern (z.B. für Väter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
flexible Arbeitszeitgestaltung (z.B. individuelle Absprachen, Gleitzeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung von Ferienzeiten bei der Urlaubsplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Homeoffice (Arbeit von zu Hause, z.B. zur Dienstplanerstellung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20 Welche Herausforderungen bestehen bei der Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben in Ihrem Unternehmen?

21 Für welche Mitarbeitenden bietet Ihr Unternehmen Unterstützungsangebote zur Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben?

	<i>ja</i>	<i>teilweise</i>	<i>nein</i>	<i>nicht vor-</i> <i>handen</i>
Stammebelegschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zeitarbeitende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Minijobber/innen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eltern mit noch nicht schulpflichtigen Kindern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eltern mit schulpflichtigen Kindern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitarbeitende mit Pflegeverantwortung (z.B. Pflege von Angehörigen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitarbeitende mit anderen Familienaufgaben (z.B. Enkelkinder, Patenkinder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitarbeitende mit bürgerschaftlichem Engagement (z.B. politische Ehrenämter, Tätigkeiten in Sportvereinen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ältere Mitarbeitende (über 60 Jahre)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitarbeitende mit zeitintensiven Hobbies	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitarbeitende, die Gesundheitsprävention betreiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
grundsätzlich für alle Mitarbeitenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22 Wie werden die Unterstützungsangebote des Unternehmens bekannt gemacht? (Mehrfachnennungen möglich)

<i>außerhalb des Unternehmens</i>	<i>innerbetrieblich</i>
<input type="checkbox"/> auf der Unternehmens-Homepage	<input type="checkbox"/> Intranet
<input type="checkbox"/> in Stellenanzeigen	<input type="checkbox"/> Aushänge
<input type="checkbox"/> Sonstiges:	<input type="checkbox"/> bei Mitarbeitendengesprächen
	<input type="checkbox"/> Sonstiges:

23 Wie werden in Ihrem Unternehmen Regelungen zur Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben getroffen (z.B. zu Arbeitszeiten oder zur Verteilung von Schichten)? (Mehrfachantworten möglich)

- in Arbeitsverträgen allgemein
- individuelle Regelungen
- im Haustarif/Branchentarif
- interne, generelle Regelungen für alle Mitarbeitenden (z.B. Betriebsvereinbarung)
- es gibt keine derartigen Regelungen
- Sonstiges:

24 Bewerten Sie bitte die folgenden grundlegenden Aussagen.

	<i>stimme voll zu</i>			<i>stimme gar nicht zu</i>		
Gesundheitsförderung durch das Unternehmen hat bei uns einen sehr hohen Stellenwert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben setzt Kompromissbereitschaft zwischen Unternehmen und Mitarbeitenden voraus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich finde es absolut notwendig, dass es im Unternehmen Angebote zur Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben gibt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote zur Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben wirken sich sehr positiv auf das Arbeitsklima aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25 Bitte kreuzen Sie an, wie zutreffend Sie die folgenden Aussagen finden:

	<i>trifft voll zu</i>			<i>trifft gar nicht zu</i>		
„Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben ist in unserem Unternehmen ...“						
... ein personalpolitisch sehr wichtiges Thema	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine unternehmerische Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine Erfolgsgeschichte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Bestandteil der Informations- und Kommunikationskultur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auch für mich persönlich ein aktuelles Thema	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kommunikation im Unternehmen

Kommunikation ist für eine gute Personalpolitik entscheidend. Im nächsten Abschnitt geht es um die Kommunikation in Ihrem Unternehmen.

26 Wie erfolgt die Kommunikation in Ihrem Unternehmen?

	<i>ja</i>	<i>teilweise</i>	<i>nein</i>	<i>nicht möglich</i>
Wichtige Informationen erreichen alle Mitarbeitenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Mitarbeitenden haben Zugang zum Intranet des Unternehmens.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt regelmäßig organisierten Austausch zwischen den Mitarbeitenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt regelmäßigen Austausch zwischen der Geschäftsführung und den Mitarbeitenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt regelmäßigen Austausch zwischen Personalverantwortlichen und den Mitarbeitenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt regelmäßig Newsletter/Emails für Mitarbeitende.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt regelmäßig Aushänge im Unternehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es finden regelmäßig Personalgespräche statt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27 Welche Aktivitäten zur Förderung des Betriebsklimas gibt es in Ihrem Unternehmen?

- Betriebsfeiern
- regelmäßige gemeinsame „Mittagsrunden“
- Kaffee-Ecke
- Betriebsausflüge
- Sonstiges:
- Sonstiges:

28 Inwieweit treffen aus Ihrer Sicht folgende Aussagen auf ihr Unternehmen zu?	<i>trifft voll zu</i>				<i>trifft gar nicht zu</i>	<i>kann ich nicht beurteilen</i>
In unserem Unternehmen wird offen kommuniziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unter den Mitarbeitenden herrscht überwiegend eine angenehme Atmosphäre.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Informationsfluss in unserem Unternehmen ist gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Um Ihnen ggf. passende Unterstützungsformate (z.B. Coaching, Weiterbildung) anbieten bzw. vermitteln zu können, würden wir gerne wissen, in welchen Bereichen bei Ihnen Bedarf besteht.

29 In welchen Handlungsfeldern hätte Ihr Unternehmen mittel-/langfristig Unterstützungsbedarf?

Anmerkungen/Anregungen/Hinweise

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
 Landeszentrum für Gleichstellung und Vereinbarkeit in M-V
 Landesfrauenrat Mecklenburg-Vorpommern e.V.
 Heiligengeisthof 3, 18055 Rostock
 (0381) 375 8647
hoell@landesfrauenrat-mv.de
www.landeszentrum-mv.de